

1) s. auch AH 41/17

Kopie, wohl aus dem Besitz des Zuger Landeshauptmanns B e a t J a k o b II. Zurlauben. - AH 81, 304-305 - Blatt 305^r leer

114 A

[1712 Juni 2.]

A

SCHREIBEN VON H[ANS] J[AKOB] W[IRZ, IN ZUG GEFANGENER SCHULMEISTER VON HORGEN - VILLMERGERKRIEG! -], AN DEN DEKAN [DES ZUERICHSEE-KAPITELS, HANS HEINRICH ROLLENBUTZ, PRAEDIKANT IN HORGEN]

"Nächst Ehrenbietigem Gruss bitte auch demüethigst, vorhergehendes¹ demüethigfliehendes sehr anglegenliches begähren zu beförderung unserer auswechslung mit lydenlich ... anzusehen. Und weilen nit absonderlich hab können schreiben hiemit den L. Meinigen, meiner frauwen und L. kindren etc. ein Gruss zu vermelden. Ich hoffe sie auch das möglichste nit versaumen, und sich mit gedulziger ergebung in Gottes H. willen sich in gegenwertiges Creütz schicken werden".

1) s. AH 81/114

Kopie, von gleicher Hand wie AH 81/114; wohl gleichfalls aus dem Besitz des Zuger Landeshauptmanns B e a t J a k o b II. Zurlauben. - AH 81, 304^v

115

1656 Januar 8., 9 Uhr; Hägglingen

A

SCHREIBEN VOM [LANDVOGT DER FREIEN AEMTER], JAKOB WIRZ, AN DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN AEMTER], BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"mein schreiben [in Sachen 1. Villmergerkrieg] wirtt der Herr empfangen haben, sein wol meinung undt von mier auch zuo begären ist meinung wägen der Portnen [=Tore in Bremgarten?], by der uns überlassnen, von Luzern schriftlich wolmeinung verbliben, und nit anderst die tragunern, wil ich wol underbringen und behalten, damit die Herren nit verarmet, sein vorsorg würt von nöten sein, selbsten und nit uff andere zuo sächen, dass gespür ich, würt uns von nöten sein, so mier wellend mit Ehren läben, den Herrn biten, die Roten-

burger [wohl die dortigen Amtsgenossen gemeint] angänz zu Ihrer ankunft haro schicken. Uff des Herrn begären wider mittheilen, wo ähs zum höchsten von Nöten, bricht die Herren [Generäle] von Bärn wellend bis künfftig montag [den 10. Januar] uns heim zu suochen, Ja wan wans härz haben schiessend und züchendt um als die Krayen oder fögel im näbel, willen by lüten das weter ungestiem [=ungestüm] ...

ich gespürt uff der stros alhie, wurdte auch schwärlichen die traguner und andere soldaten [als Besatzung] in bremgarten in bringen, willen die burger Ihren nichts ums gält gäben wellen".

Original, mit Siegel - AH 81, 306-307 - Blatt 307^r leer

116

[1632]

A

ZUSAMMENSTELLUNG [VOM ZUGER AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN] UEBER VERSCHIEDENE [IN ZUSAMMENHANG MIT DEM MATRIMONIAL- UND KOLLATURSTREIT IM THURGAU UND RHEINTAL] "ABSCHIEDT¹ NOTHWENDIG ZU SUOCHEN"

- [1.] "Abscheidt [der VII Alten Orte - VIII ausg. BE - auf der Tagsatzung in Sargans]^{1a} uff Zinstag vor Invocavit [=1. März] A^o 1530"
- [2.] "Abscheidt [der gemeineidg. Tagsatzung in Baden] uff Donstag nach Othmari [=17. November] 1530²"
- [3.] "Jarrechnungs Abscheid uff Viti [richtig auf den 10. Juni] 1532 [in Baden]³"
- [4.] "Abscheidt vom 21. Julii Jm Rynthal [=Konferenz der VIII Alten Orte vom 10. Juli in Altstätten und Rheineck] 1532⁴"
- [5.] "Abscheidt [der XIII Orte?] zu Frauenfeldt nach Omnium Sanctorum [konkret vom 4.-10. November] 1532⁵"
- [6.] "Abscheidt [der Tagsatzung der IX Orte] uff [Frei- ...] tag vor] Catharinae [=22. November 1532] zu Veldtbach wegen der [Schloss-] Capell Khlingenberg⁶"
- [7.] "Absch[eidt] der Jarrechnung zu Baden [vom 26. Juni] 1536⁷"
- [8.] "Absch[eid der gemeineidg. Tagsatzung] zu Baden vor Simonis et Judae [=23. Oktober] 1542⁸"
- [9.] "Absch[eid der Tagsatzung von Baden] uff Frytag vor Verkhündig Mariae 1543⁹"